Z

Romane berühmter Männer und Frauen

I

Liebe und Leben der Lady Hamilton

ROMAN

von **Heinrich Vollrat Schumacher**

Mit 41 historischen Illustrationen, Dokumenten usw.

31.-35. Tausend

II

Lord Nelsons letzte Liebe

ROMAN

von **Heinrich Vollrat Schumacher**

Mit 43 historischen Illustrationen, Dokumenten usw.

21.-30. Tausend

Soeben gelangte zur Ausgabe:

III

Der Roman einer Kaiserin.

Katharina II. von Russland

Geschichtlicher Roman von **Eugen Zabel**

Mit 47 historischen Illustrationen, Dokumenten usw.

Preis pro Band geh. 4 M ord., in Leinen geb. 5 M ord., in echtem Pergament M 7.50 ord.

In Kommission mit 30%, bar mit 35% Rabatt — 6 und mehr Exemplare, geheftet und gebunden, auch gemischt, mit 40% Rabatt bar — Gebundene Exemplare nur bar.

URTEILE DER PRESSE:

„Wiesbadener Zeitung" vom 18. November 1911. „Luischen Mühlbach sitzt und strickt an ihrem historischen Strumpf", sagte einst Heine von der einst so viel gelesenen Verfasserin, deren Bände freilich jetzt bestaubt in den Leihbibliotheken schlummern. Und so ist der historisch-biographische Roman, der im allgemeinen den Ereignissen treu bleibt und nur die Lücken mit eigener Phantasie ergänzt, seitdem arg in Misskredit gekommen. Aber der Verfasser dieses Buches versteht es, uns wieder Geschmack an diesem Genre zu erwecken; der erste Band, der das wechselvolle, fast märchenhaft bewegte Leben der Lady Hamilton bis zu ihrer Vermählung behandelte, zeigte sein starkes Talent, äusseres Leben, abenteuerliches Geschehen mit psychologischer Feinfühligkeit zugleich darzustellen. Fast noch interessanter ist der Abschluss jenes Frauenlebens in diesem Buche; zum Persönlichen kommt hier noch das Weltinteresse der grossen Politik und die ragende Gestalt des grössten Seehelden, der den verführerischen Reizen der Lady nicht widerstehen konnte. Dabei darf man es auch verstehen und verzeihen, dass beide, die Lady und ihr Geliebter, etwas idealisiert hier erscheinen; bedenklich ist es nur, dass die brutale Rohheit, die Nelson sich vor Neapel zu schulden kommen liess, hier so ganz vom Standpunkt englischen, für uns dünkelhaften Selbstbewusstseins aus beurteilt und die ganze Schuld dem jammervollen König aufgebürdet wird. Wie frisch und unterhaltend im besten Sinne aber das ganze Buch geschrieben ist, fühlt man erst, wenn man Dumas' ziemlich langweiligen Lady Hamilton-Roman daneben hält, der zur geschäftlichen Konkurrenz ebenfalls jetzt neu erschien. Man braucht dem Werke Schumachers nicht viele gute Wünsche mitzugeben, es wird schon von selbst seinen Weg machen.

„Leipziger Tageblatt" vom 15. November 1911. „Lady Hamiltons Liebe und Leben", der glänzende erste Band dieser neuen Bongschen Romanserie wird in diesem Buche fortgesetzt. Wir finden die schicksalsreiche Emma Lytton-Hamilton auf der Höhe ihres Lebens, sie lenkt die Geschicke von ganzen Nationen, bestrickt die Herzen mächtiger Herrscher und lebt ein schwelgerisches, ein in seiner Art göttliches Leben. Dann tritt Nelson, der Napoleon auf dem Ozean, in ihr Leben. Das Werk hat auch in seinem zweiten Teile hohe, künstlerische Eigenschaften und ist ein echter Roman voller Spannung. Prachtvoll ist die Figur Nelsons herausgearbeitet. Sehr reich bedacht ist auch dieser Band wieder mit zeitgenössischen Bildbeigaben, zahlreichen Portraits der Lady Hamilton von berühmten Malern ihres Jahrhunderts. Die weite Verbreitung des ersten Bandes der Bongschen historischen Romane wird auch diesem zweiten Bande zuteil werden und das Interesse für die Nachfolger rege erhalten. Nur zu Recht, denn hier wird den Lesern Gelegenheit geboten, zugleich mit spannender Lektüre gute Kenntnisse der Geschichte, Kultur und Künste zu erwerben.

BERLIN-LEIPZIG VERLAG VON RICH. BONG

SLUB
Wir führen Wissen.